



Sammlung Theaterzettel

Großer Maskenball im vereinigten Lokal der Bühne, des Theater- und Konzertsaals

1860-02-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Dienstag, den 21. Februar 1860.

Grosser Masken-Ball

in dem
vereinigten Lokale der Hofbühne, des Theater-
und Concert-Saales.

Anfang Abends 7 Uhr. Ende Morgens 5 Uhr.

Die Zugänge in die verschiedenen Lokale werden (der früher ausgegebenen Billets wegen) um **halb 6 Uhr**, die Kassen aber erst um **6 Uhr** geöffnet.

Eintrittspreise:

In die vereinigte Säle	1 fl. 45 fr.	
Gallerie des Concertsaales	— 24 fr.	
Sperrloge in der Reserve-Loge des ersten Rangens im Theater-Saale, (mit dem Rechte des freien Besuchs der vereinigte Säle)	2 fl. 20 fr.	
Reserve-Loge des zweiten Rangens im Theater-Saale	— 48 fr.	
Reserve-Loge des dritten Rangens	— 30 fr.	
Gallerie-Loge	— 24 fr.	
Gallerie	— 12 fr.	
Ganze Parterre-Logen	mit dem Rechte des freien Besuchs der vereinigte Säle	pr. Platz 1 fl. 45 fr.
Ganze Logen des ersten Rangens		" " 2 fl. —
Ganze Logen des zweiten Rangens		" " — 45 fr.
Ganze Logen des dritten Rangens		" " — 30 fr.

Diesigen Logen-Abonnenten, welche ihre Logen für diesen Ball behalten wollen, werden ersucht, ihre Bestellungen

Montag, den 20. Februar, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, auf dem Hoftheater-Bureau zu machen. — **Von 4 Uhr an** werden die noch freien Logen ebenfalls zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben.

Eintrittskarten in die vereinigte Säle werden von Sonntag, den 19. Februar an auf dem Hoftheater-Bureau abgegeben.

Dienstag Abends können Eintrittskarten an der gewöhnlichen Theaterkasse, so wie an der Kasse bei dem Concertsaal gelöst werden.

Die einmal gelösten Billets werden nicht wieder zurückgenommen, deren aber auch nur so viele ausgegeben, als die verschiedenen Räume Plätze enthalten.

Der Zugang zu den vereinigte Tanz-Sälen ist entweder durch die Thüre des Concert-Saales, oder durch die des Parterre.

Zu den **Logen und Reserve-Logen** des zweiten und dritten Rangens gelangt man auf der, neben der Restauration befindlichen Treppe, (Eingang vom Schillerplatz aus) und zu der Gallerie des Concert-Saales durch den Eingang bei der Portierwohnung (auf der Plafseite), woselbst sich auch die Casse zu letztgenannter Gallerie befindet.

An den beiden Saal-Ausgängen werden erst von **12 Uhr** an Contremarquen ausgegeben, welche indessen nur an dem **Eingange** wieder als gültig angenommen werden, an welchem sie abgegeben worden sind.

Niemand kann seinen Platz verlassen und einen andern besuchen ohne die dazu erforderliche **Eintrittskarte** besonders gelöst zu haben.

Auf die Gallerie des Concertsaales, in die Reserve-Logen des zweiten und dritten Rangens, in die Gallerie-Loge, so wie auf die Gallerie des Theater-Saales, werden **keine** Contremarquen ausgegeben.

BALL-ORDNUNG.

Herren ohne Maske sind gehalten im Frack zu erscheinen, falls sie die Säle besuchen wollen.

Außer der Wache darf im Tanz-Saale Niemand ein Degen- oder anderes Gewehr tragen.

Ueberkleider, Regen, Spornen u. s. w. können am Eingange an die daselbst aufgestellten Personen abgegeben werden.

In dem, an die Estrade der Bühne angrenzenden Zimmer, kann man sich während des Balles Maskenanzüge verschaffen, und sich daselbst an- oder umkleiden. Auch sind an diesem Orte Farven, Maskenreigen und sonstige Ball-Requisiten käuflich zu haben.

Die in den beiden Parterre-Prospecten-Logen des Theater-Saales befindlichen **Waaren-Votterien** enthalten jede 1500 Lose à 12 kr., worunter je 150 Treffer, die vollkommen dem Werthe sämtlicher Lose entsprechen, deren Auspielung unter polizeilicher Controlle Statt findet.

Warme Speisen werden nur in den Speise-Sälen neben dem großen Saale abgegeben.

Reihenfolge der Tänze.

Im Concert-Saale:

1. Polonaise, von Wauer.
2. Walzer „I. I. Kammer-Ball-Tänze“, von Lanner.
3. Polka „Katharinen“, von J. Hill.
4. Galopp „Amoretten“, von A. Effert.
5. Polka-Mazurka „Gebente mein“, von Faust.
6. Ausdrille „Sänger“, von Schubert.
7. Walzer „Brüder lustig“, von Strauß.
8. Polka „Der Jäger im Walde“, von Silbermann.
9. Galopp „Achillen“, von Faust.
10. Polka-Mazurka „Cäcilien“, von Effert.
11. Walzer mit Polka, von Lanner.

Die Pause von **12 bis 1 Uhr** wird durch einen Marsch von Strauß angezeigt.

12. Walzer „Kroll-Wellkänge“, von Lumby.
13. Polka „Schwaben“, von Heidl.
14. Galopp „Weihnacht“, von Herold.
15. Ausdrille „Marten“, von Kähler.
16. Walzer „Die Humoristen“, von Fahrbach.
17. Polka-Mazurka „La violette“, von Faust.
18. Polka „Hermittwooch“, von Heidl.
19. Walzer mit Galopp, von Streck.

Im Theater-Saale.

1. Polonaise, von Stahny.
2. Walzer „Romaniker“, von Lanner.
3. Polka „Lilien“, von Effert jun.
4. Galopp „Rannheimer Casino“, von Heidl (neu).
5. Polka-Mazurka „Grazien“, von Faust.
6. Contre-Tänze „Cnoclibet“, von Heidl.
7. Walzer „Pesther“, von Lanner.
8. Polka „Schlummer“, von Beier.
9. Galopp „Halsenjagd“, von Heidl.
10. Polka-Mazurka „Bergschmeinnicht“, von Effert.
11. Walzer mit Polka, von Lanner.

Die Pause von **12 bis 1 Uhr** wird durch einen Marsch von Faust angezeigt.

12. Walzer „Wiener Prädelt“, von Strauß.
13. Polka „Rannheimer Wustfeste“, von Heidl.
14. Galopp „Rannheimer Schützenball“, von J. Hill.
15. Contre-Tänze „Karl“, von Effert.
16. Walzer „Der Abendstern“, von Lanner.
17. Polka-Mazurka „Helene“, von Faust.
18. Polka „x“, von Faust.
19. Walzer mit Galopp, von Gungl.